

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 42 (1955)
Heft: 7: Individuelle Wohnhäuser

Artikel: Wohnhaus in Rhode-St-Genèse bei Brüssel : 1953, Jacques Dupuis und Simone Guillissen-Hoa, Architekten, Brüssel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-32528>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

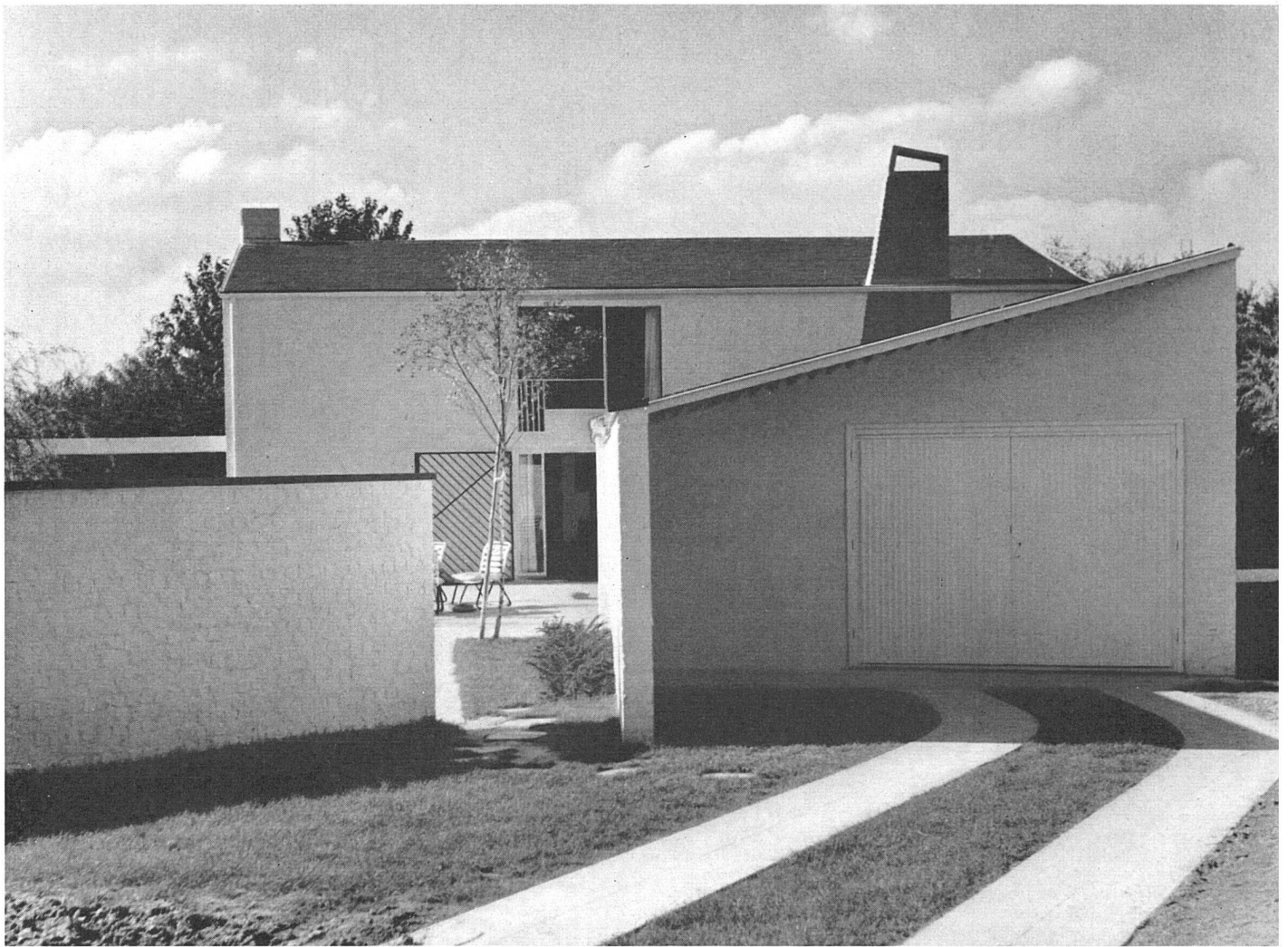
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gesamtansicht von Süden mit Gartenhof-Eingang und Garage / Vue prise du sud; entrée du jardin et garage / From the south, garden entrance and garage

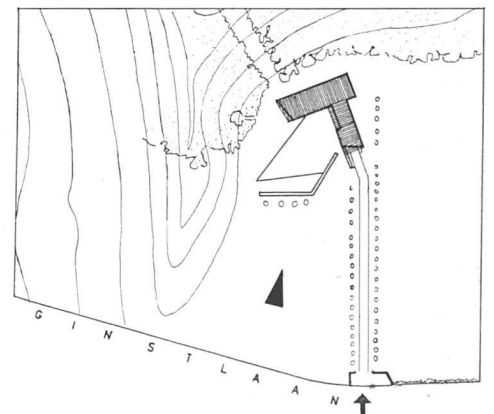
Wohnhaus in Rhode-St-Genèse bei Brüssel

1953, Jacques Dupuis und Simone Guillissen-Hoa, Architekten, Brüssel

Das Haus in der Landschaft / Maison et paysage / The setting of the house



Lageplan 1:2000 / Plan de situation / Site plan





Iaus, Hof und Loggia | Maison, cour et passage couvert | House, courtyard and loggia

Photos: Graf, Brüssel

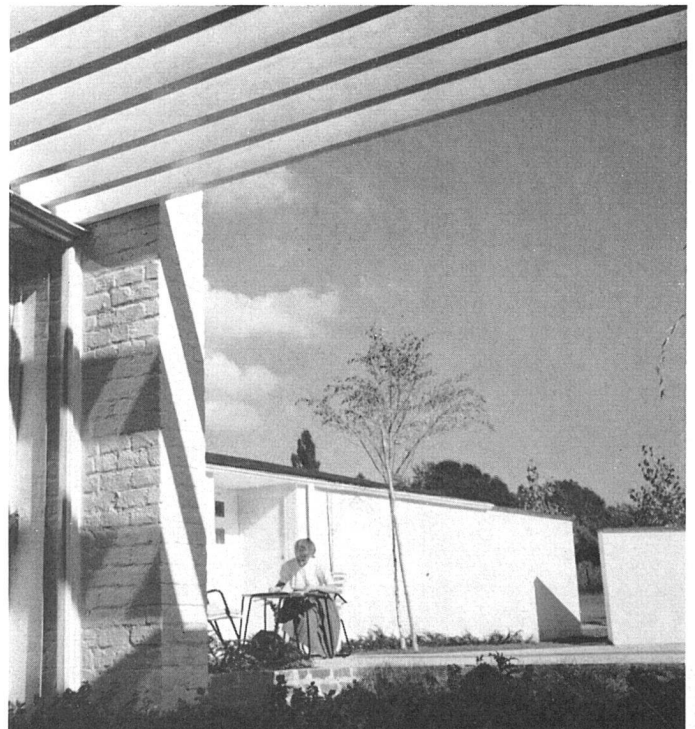
Situation

Das für ein kunstsinniges Ehepaar gebaute Haus dient hauptsächlich dem Aufenthalt über das Wochenende und während der Ferien. Es liegt außerhalb des Stadtteils Uccle in einer landschaftlich reizvollen Gegend. Am Nordrand fällt das Gelände leicht ab, und der Bau wurde ganz nach dieser Seite geschoben, um einen möglichst großen Südgarten zu erhalten. Dieser ist zur Erzielung größtmöglicher Intimität und Abgeschlossenheit von den beiden Baukörpern und einer Gartenmauer umschlossen.

Raumanlage

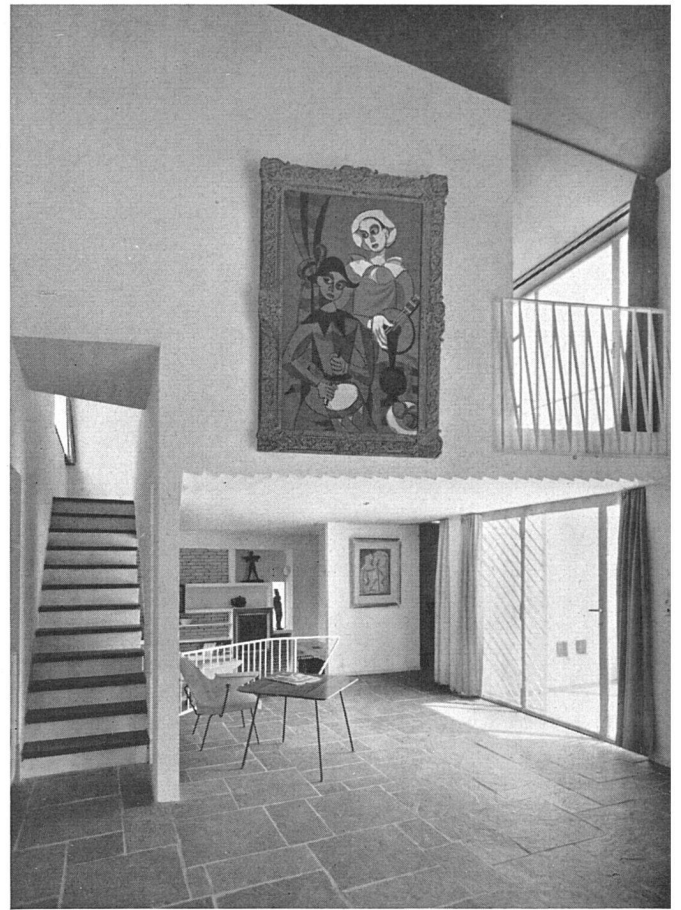
Der Bau weist zwei rechtwinklig zueinander stehende Flügel auf. Der niedere Flügel enthält die Garage mit Abstellfläche, ein Gastzimmer, das Mädchenzimmer und die Garderobe. In Anbetracht des Wunsches nach freizügigem Wohnen mit gelegentlichen Gästen wurde das Hauptgewicht auf den Wohnraum gelegt. Der langgestreckte Raum öffnet sich gegen Süden und den Gartenhof (Hauseingang) sowie nach Westen und nach Nor-

Gartenhof mit Blick auf Eingang | L'entrée vue de la cour | Courtyard towards the entrance





Detail Pergola; Eisenbeton | Détail de la pergola; béton armé | Detail of pergola, reinforced concrete



Wohnraum mit Treppenaufgang | Grande salle et escalier | Living room and open staircase

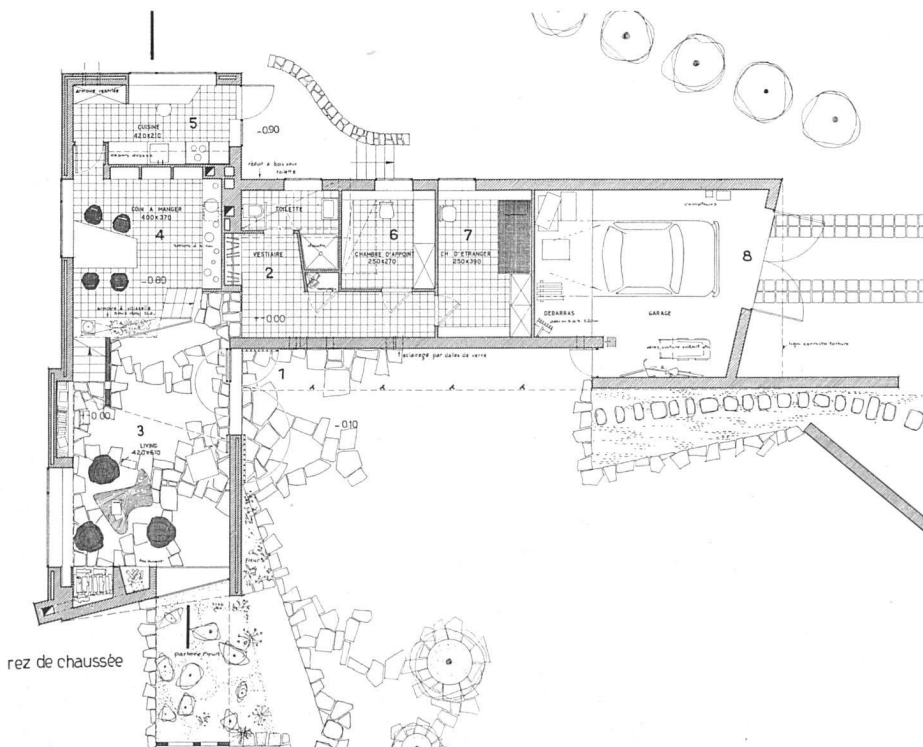
den. Am Ostende, anschließend an den um einige Stufen tiefer gelegenen Eßplatz, liegt die Küche mit Dienst-
 eingang. Der Wohnraum greift in vertikaler Richtung ins
 balkonartig ausgebildete Obergeschoß, das den Eltern-
 schlafraum, das kleine Schlafzimmer des Kindes und das
 Bad enthält.

Die klare räumliche Organisation ist in der äußeren Erschei-
 nung des bewußt einfach gehaltenen Hauses klar ablesbar.

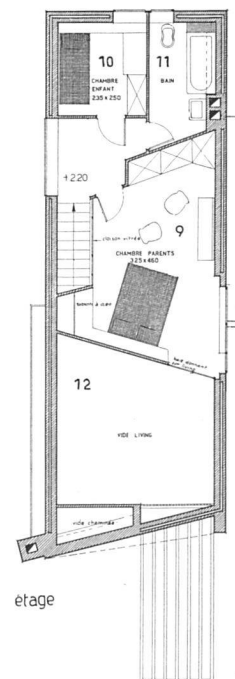
Konstruktion und Materialien

Das Haus ist aus außen geschlemmten und weiß getünchten

Erdgeschoß 1:250 | Rez-de-chaussée | Groundfloor



Obergeschoß 1:200 | Etage | Upper floor





Wohnraum mit Blick auf Eßplatz / Grande salle, coin des repas / Living-room with dining area

Backsteinen gebaut. Die in Holz konstruierten einseitig geneigten Dachflächen sind mit Schiefer eingedeckt. Bodenbeläge: im Innern Tonschieferplatten, in Loggia und Garten Granitplatten. Die verputzten Innenwände wurden vorwiegend weiß gestrichen, da und dort in leichten Farbtönen. Der Hauseigentümer ist ein Sammler moderner Kunst und

wünschte daher für seine Bilder gute Hängemöglichkeiten. Der Wohnraum ist mit einem offenen Kamin ausgestattet. In die bewußt klein gehaltenen Schlafzimmer sind reichliche Schränke eingebaut. Das Haus ist mit einer Gasheizung versehen, um auch während der kühleren Jahreszeit uneingeschränkt benützt werden zu können.

Wohnraum mit offenem Kamin / Grande salle; coin du feu / Living-room with fireplace

- 1 Eingang
- 2 Garderobe
- 3 Wohnraum
- 4 Eßplatz
- 5 Küche
- 6 Dispon. Schlafzimmer
- 7 Gästezimmer
- 8 Garage
- 9 Elternzimmer
- 10 Kinderzimmer
- 11 Bad

